

Pensionskasse
Firma

DIVOR AG
Täferstrasse 31
Postfach
5405 Baden-Dättwil

1. Personalien

Name	<input type="text"/>	Vorname	<input type="text"/>
Strasse	<input type="text"/>	PLZ/Ort	<input type="text"/>
AHV-Nr.	<input type="text"/>	Geburtsdatum	<input type="text"/>
Austritt per	<input type="text"/>	Nationalität	<input type="text"/>

(Nur auf Ende eines Monats möglich)

Zivilstand ledig verheiratet verwitwet geschieden sonstige

Heiratsdatum:

Ist die Person voll erwerbsfähig? ja nein
(wenn nein, bitte [Erwerbsunfähigkeitsmeldung](#) ausfüllen)

2. Freizügigkeitsleistung

- Barauszahlung (s. Seite 2) Pensionierung: vorzeitig ordentlich (s. Seite 2)
- Übertragung der Austrittsleistung an die Vorsorgeeinrichtung des neuen Arbeitgebers (A & B & C)
- Übertragung auf ein Freizügigkeitskonto (A & B)

A) Neue Vorsorgeeinrichtung / Freizügigkeitsstiftung

Name	<input type="text"/>	Vertrags-Nr.	<input type="text"/>
Strasse	<input type="text"/>	PLZ/Ort	<input type="text"/>

B) Zahlungsadresse (bitte Einzahlungsschein beilegen)

Name Bank	<input type="text"/>	Filiale	<input type="text"/>
BC oder Postkonto	<input type="text"/>	Konto-Nr.	<input type="text"/>

C) Neuer Arbeitgeber

Name	<input type="text"/>	Vertrags-Nr.	<input type="text"/>
Strasse	<input type="text"/>	PLZ/Ort	<input type="text"/>

Ort und Datum	Firma (Stempel und Unterschrift)

Antrag auf Barauszahlung der Austrittsleistung

(von der austretenden Person auszufüllen)

1. Personalien

Name Vorname

Wohnort zum Zeitpunkt der Auszahlung des Kapitals:

Strasse PLZ/Ort/Land

Ich wünsche Barauszahlung weil:

- Ich die Schweiz endgültig verlasse (schriftliche Bestätigung der Einwohnerkontrolle über die definitive Abmeldung und/oder Bestätigung der Einwohnerkontrolle des neuen Domizils im Ausland).
- Ich als Grenzgänger die Erwerbstätigkeit in der Schweiz aufgabe (schriftliche Bestätigung über die Aufhebung der Grenzgängerbewilligung beilegen).
- Ich eine selbstständige Erwerbstätigkeit aufnehme und der berufliche Vorsorge nicht mehr unterstehe (Bestätigung der AHV-Ausgleichskasse).
- Die Austrittsleistung niedriger ist als mein persönlicher Jahresbeitrag.

Arbeitslose können keine Barauszahlung verlangen. Wir empfehlen die Eröffnung eines Freizügigkeitskontos (**s. Seite 1**). Die Sammelstiftung behält sich das Recht vor, weitere Beweise und Unterlagen zur einwandfreien Feststellung der Anspruchsberechtigung einzuverlangen. **Die Überweisung wird nur vorgenommen, wenn die Unterlagen vollständig vorliegen.**

Nur bei Pensionierung auszufüllen:

- Rente
- Kapitalbezug aufgrund meines schriftlichen Antrages auf Kapitalauszahlung, den ich fristgerecht eingereicht habe.

2. Zahlstelle

Die Austrittsleistung bzw. Altersrente (bei Pensionierung) ist zu überweisen an:

Name Bank/Post
IBAN Nummer
Kontoinhaber

3. Kapitalbesteuerung

Steuermeldung Bei Barauszahlung über CHF 5'000.-- erfolgt eine Meldung an die Eidg. Steuerverwaltung (ESTV).

Quellensteuer: Personen ohne gültigen Wohnsitz in der Schweiz unterliegen einer Quellensteuer, die direkt von der Austrittsleistung abgezogen wird. Diese kann zurückgefordert werden, sofern mit dem Land des neuen Wohnsitzes ein Doppelbesteuerungsabkommen besteht.

Die/der Unterzeichnende erklärt, dass der zur Begründung des Leistungsanspruches geltend gemachte Sachverhalt der Wahrheit entspricht und nimmt zur Kenntnis, dass mit der Barauszahlung weitere Ansprüche gegenüber der Vorsorgeeinrichtung ausgeschlossen sind. Der Vorsorgeschutz erlischt spätestens einen Monat nach Dienstaustritt.

Für Verheiratete/Getrennte ist die schriftliche Zustimmung des Ehepartners auf der "Austrittsmeldung" sowie eine Passkopie (oder ID) des Ehepartners notwendig. Sobald die Freizügigkeitsleistung mehr als CHF 10'000.-- beträgt, ist die Unterschrift des Ehepartners auf der Austrittsmeldung öffentlich zu beglaubigen (Notar/Gemeinde) oder die Echtheit der Unterschrift durch den Arbeitgeber schriftlich zu bestätigen.

Unterschrift des Versicherten	Unterschrift des Ehegatten (zwingend bei Verheirateten)
<input type="text"/>	<input type="text"/>

Ort und Datum	Beglaubigung durch Arbeitgeber, Bank, Gemeinde oder Notar
<input type="text"/>	<input type="text"/>

Mit dieser Unterschrift wird die Echtheit der Unterschrift des Ehepartners der versicherten Person nach Vorlegen eines gültigen Ausweises bestätigt!